L E I S T U N G S V E R Z E I C H N I S

LV	1137	WC-Trennwände
Projekt	WC-Trennwän	Biesingen_Gemeinschaftshaus

Auftraggeber

Stadt Blieskastel

Angebotsabgabe

Datum der Submission	
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Ort der Submission	; ;
Angebotseröffnung	Uhr
Zuschlagsfrist bis	

Bieter / Auftragnehmer

Name:	.....
Strasse:	.....
PLZ/Ort:	.....
Kontakt:	.....

LV Summe netto	.....	**EUR**
abzügl. Nachlass	....	EUR
LV Summe inkl. Nachl.	.....	EUR
zuzügl. 19,00% MwSt.	.....	EUR
LV Summe brutto	.....	**EUR**

Skontierung in Höhe von: .....

Einhaltung Zahlungsfrist: ..... Kalendertage

L E I S T U N G S V E R Z E I C H N I S

Auftraggeber :	Stadt Blieskastel	
Projekt :	WC-Trenn	Biesingen_Gemeinschaftshaus
LV :	1137	WC-Trennwände
LV-Datum :	14.02.2025	

Inhaltsverzeichnis

OZ (LV-Gruppe)		Seite:
	1 Allgemeine Projektbeschreibung	3
	3 Vorbemerkungen (Vetragsbestandteil)	3
	4 Technische Vorbemerkungen	5
1	WC-Trennwände	7
	Zusammenstellung	10

Auftraggeber :	**Stadt Blieskastel**	
Projekt :	**WC-Trenn**	**Biesingen_Gemeinschaftshaus**
LV :	**1137**	**WC-Trennwände**
LV-Datum :	**14.02.2025**	

Vertragliche Regelungen

1 Allgemeine Projektbeschreibung

Errichtet werden soll ein eingeschossiges Mehrgenerationen- Veranstaltunghaus mit L-förmigem Grundriss auf z.T. böschigem Gelände bei max. Abmessungen von 20,57 x 17,82 m.

Der Neubau wird auf zuvor ausgetauschtem Erdreich mit gebetteter Bodenplatte errichtet, die Außenwände bestehen aus KS-Mauerwerk und Holztafelbau, jeweils mit einer Putzlage auf Dämmebene, ferner aus Profilglas. Innenwände werden in KS-MW und Trockenbau gefertigt; eine betonierte Zwischendecke über den rückwärtigen Nebenräumen des Veranstaltungsraumes hat eine aussteifende Funktion.

Das durchgehende Pultdach wird aus Trapezblech mit Dämmauflage und Bahnenabdichtung gefertigt, vorbereitet für eine spätere Bestückung mit PV-Anlage; innenseitig mit abgehängter GK-Decke.

Das Baufeld schließt am Ende der Zufahrtstraße (Im Dorf 42) an bestehende Bebauung von Kita und privater Garage an und ist mit LKW gut anfahrbar. Lagerkapazität im Baufeld ist gegeben.

3 Vorbemerkungen (Vetragsbestandteil)

3 Vorbemerkungen (Vetragsbestandteil)

3.1 Allgemeine Vertragsbedingungen/Grundlagen

3.1.1 VOB in ihrer aktuellen Fassung
Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C) werden Bestandteile des Vertrages. Dies gilt auch für etwaige
zusätzliche Vertragsbedingungen und etwaige
zusätzliche technische Vertragsbedingungen.

3.1.2 VHB - Bund Ausgabe 2017
A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:
212 Bewerbungsbedingungen
B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:
Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
214 Besondere Vertragsbedingungen
215 Zusätzliche Vertragsbedingungen
211 Offenlegung Kalkulation
241 Abfall
244 Datenverarbeitung
und 422 Bürgschaft
C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
213 Angebotsschreiben
233 Nachunternehmerleistungen
SaarländischesTariftreuegesetz (STTG)

3.2 Besondere Vertragsbedingungen

3.2.1 Ortskenntnis
Der Bieter sollte sich über die örtlichen Verhältnisse der Baustelle eingehend informieren.

3.2.2 Urkalkulation
Bei Unstimmigkeit zu Nachtragspreisen ist die Urkalkulation
auf Verlangen vorzulegen.

3.2.3 Unterlagen/Pläne
Die Pläne werden Digital im PDF-Format und DWG- Format auf der Cloud des Architekten zur Verfügung gestellt, Zugang erhaltet der AN ebenflas über das Architekturbüro. Der AN obliegt die Hohlpflicht. Planlieferungen erfolgen entsprechend dem Baufortschritt.

3.2.4 Koordination
Der Auftragnehmer hat die Durchführung seiner Arbeiten mit den anderen am Bau beschäftigten Unternehmern so abzustimmen, dass ein reibungsloser Ablauf der Arbeiten gewährleistet ist. Die Amtssprach ist Deutsch

3.2.5 Bauleitung des Auftragnehmers
Der Auftragnehmer übernimmt für die ihm übertragenen Arbeiten die Fachbauleitung. Der Bauüberwachung des Architekten ist ein verantwortlicher Bauleiter zu benennen. Dieser muß die entsprechende technisch-fachliche Qualifikation besitzen und gleichzeitig berechtigt sein, für den Auftragnehmer verbindliche
Verhandlungen zu führen. Das Aufsichtspersonal darf nur in besonderen Fällen und mit Genehmigung des Auftraggebers bzw. des Architekten ausgetauscht werden.

3.2.6 Lager - und Arbeitsplätze
Lager- und Arbeitsplätze werden auf dem Grundstück zur Verfügung gestellt. Die genaue Lage wird bei der Einweisung mit dem Architekten festgelegt.

3.2.7 Baustellen - und Versorgungsanschlüsse
Die erforderlichen Versorgungsanschlüsse wie Strom und Wasser sind vorhanden. Die Verbrauchskosten für Wasser und Strom gehen zu Lasten des Bauherr

3.2.8 Bautagebuch

Der Auftragnehmer ist zur Führung eines Bautagebuches verpflichtet. In ihm müssen mindestens die Angaben über den täglichen Baufortschritt, die Belegung der Baustelle mit Arbeitskräften und schwerem Gerät, Wetterverhältnisse, sowie alle für die Durchführung der Baumaßnahme wichtigen Ereignisse enthalten
sein, insbesondere etwaige Behinderungen. Das Bautagebuch ist wöchentlich der Bauleitung vorzulegen.

3.2.9 Haftung
Ausreichende Haftpflichtversicherung ist Auftragsvoraus- setzung. Deckungszusage und -summe sind für die
ganze Bauzeit nachzuweisen. Verursachte Haftpflichtschäden werden bis zur Begleichung der Schadensrechnung durch die Versicherungsgesellschaft des Schädigers einbehalten oder wahlweise aufgerechnet.

3.2.10 Brandschutz
Die für den Brandschutz benannten Personen sollten die gesamte Baustelle einmal pro Schicht begehen. Dabei ist u. a. zur Minimierung der Brandlast und damit Begrenzung
der Brandgefahren der Aspekt Ordnung und Sauberkeit besonders zu beachten, wozu u. a. gehört: Sichere Lagerung
von brennbaren Stoffen, z. B. nach Anforderungen der Sicherheitsdatenblätter tägliche Beseitigung von brennbaren Packmitteln mindestens wöchentliches Aufräumen
der Baustelle Freihaltung der Aufstell- und Bewegungsflächen
für die Feuerwehr sowie der Flucht- und Rettungswege.

3.2.11 Abnahme
Nach Abschluss der gesamten Leistung wird eine förmliche Abnahme durchgeführt. Vor der Abnahmetermin sind alle erforderlichen Nachweise vorzulegen. Fiktive Abnahmen ist ausgeschlossen

4 Technische Vorbemerkungen

Technische Vorbemerkungen

Die Andienung des Gebäudes erfolgt über die öffentliche Straße und den öffentlichen Parkplatz vor dem Neubau

Auftraggeber :	**Stadt Blieskastel**	
Projekt :	**WC-Trenn**	**Biesingen_Gemeinschaftshaus**
LV :	**1137**	**WC-Trennwände**
LV-Datum :	**14.02.2025**	

Vertragliche Regelungen

Transporthilfen (Aufzug und dergl.) stehen bauseits nicht zur Verfügung.

Die in den einzelnen Positionen genannten Preise beinhalten Anfertigung, Lieferung und Montage der jeweils bezeichneten Anlage und gelten für alle Geschosse.

Ebenso sind alle Planungs- und Zeichnungskosten usw. in die Einheitspreise einzurechnen.
Sämtliche zum Einsatz gelangende Materialien und ggfls. Konstruktionen sind vor Ausführung durch Handmuster zu Bemustern und mit dem AG abzustimmen.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Montagearbeiten sorgsam (Schneide-, Bohrarbeiten etc. mit Staubabsaugung)
auszuführen sind. Schneid- und Bohrschlämme sind aufzufangen und fachgerecht durch den AN zu entsorgen.
Verschmutzungen sind sofort zu beseitigen.
Alle Befestigungsmaterialien, die in das Bauwerk eingehen, müssen nichtrostend und dauerhaft formbeständig
sein.
Sämtliches Befestigungsmaterial, Schrauben, Dübel etc. ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.
Bauseits vorhandene Haustechnik wie z. B: Kanäle, Leitungen etc, dürfen nicht verändert werden.
In Gipskartonflächen sind im Abstand von max. 15m Bewegungsfugen anzuordnen. Bewegungsfugen sind auch bei Einengungen im
Deckenbereich anzuordnen, z. B. bei Einschnürungen durch Wandvorsprünge, bei schmalen Fluren und Friesen, bei Schwächungen der Gesamtkonstruktion durch Einbauteile
Gipskartonplatten sind gemäß DIN 18181 oder gleichwertig zu verarbeiten.
Vorsatzschalen sind mit einer Metallunterkonstruktion nach DIN 18183 oder gleichwertig und einer vollflächigen Beplankung aus Gipskartonplatten mit einer Dicke von min. 12,5mm herzustellen.
Die Befestigung der Unterkonstruktion von Trennwänden ist grundsätzlich als starrer Anschluss am Boden, z. B. Estrich, Rohboden und an der Decke auszuführen. Der Anschluss an begrenzende Bauteile ist mit einer Anschlussdichtung auszführen.

Auftraggeber :	**Stadt Blieskastel**	
Projekt :	**WC-Trenn**	**Biesingen_Gemeinschaftshaus**
LV :	**1137**	**WC-Trennwände**
LV-Datum :	**14.02.2025**	

OZ (Pos-Nr.)	Titel: WC-Trennwände	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1 WC-Trennwände

WC-Trennwandanlage
Trennwandsystem

Konstruktion:
In der Außenansicht glattflächige Konstruktion aus 30 mm starkem melaminharzbeschichteten Holzwerkstoff für Reihenanlagen und Querkabinen.
Alle sichtbaren Kanten sind durch mit PU-Kleber verklebten besonders schlagfesten ABS-Umleimern zu schützen. PP Kanten sind nicht zugelassen.

Um auf Dauer Materialermüdung zu vermeiden, muss über die gesamte Vorderfront ein umgreifendes Aluminium-Profil von mindestens ca. 45x45 mm verlaufen. Profilhöhen oder Profilbreiten unter 30 mm sind aus Stabilitätsgründen nicht zugelassen.

Die Konstruktion muss zur Sicherstellung einer hohen Stabilität TÜV-geprüft sein. Zum Nachweis der Sicherheit ist eine zusätzliche GS-Prüfung vorzuweisen.

Höhe:
2000 mm, einschl. 150 mm Bodenfreiheit

Wände:
Alle Elemente aus 30 mm starkem melaminharzbeschichteten Holzwerkstoff. Alle sichtbaren Kanten sind mit ABS-Umleimern (Radius 2 mm) stoßsicher geschützt und dadurch verletzungsfrei.

Profile:
Alle Profile sind aus eloxiertem Aluminium und unfallsicher gerundet.

Der verwindungssteife Stabilisator (ca. 45/45 mm) verläuft über der Türfront und hat eine eckige Form. Profilhöhen oder Profilbreiten unter 30 mm sind aus Stabilitätsgründen nicht zugelassen.

Die Maueranschlüsse erfolgen durch U-Profile zum Ausgleich von Bautoleranzen.

Füße:
Hochwertiger Fuß aus korrosionsfreiem Aluminium (Ø ca. 20 mm), naturfarbig eloxiert mit Edelstahlkern und Edelstahlteller.

Stufenlos höhenverstellbar. Bodenfreiheit frei wählbar zwischen 80mm - 215 mm. Kraftschlüssig durch M12- Verschraubung mit der Trennwand verbunden. Die trittfeste und alterungsbeständige Abdeckrosette aus eloxiertem Aluminium lässt sich zum Reinigen einfach anheben.

Türen:
Bestehend aus dem gleichen Material wie die Vorderfront, stumpf einschlagend und dadurch unabhängig von der Öffnungsrichtung der Türen, an der Kabinenaußenseite glattflächig. Durch eingelegte Gummidichtungen muss ein geräuscharmes Schließen gewährleistet sein. Bandseitig wird der Türspalt durch einen eingenutetes hochwertiges Kunststoffprofil geschlossen.

Bänder:
2 absolut wartungsfreie, nicht aushängbare, 3-Rollen-Kantenbänder aus Aluminium, 6-fach verschraubt, (Ø ca. 20 mm) mit auf ca. 145 mm verlängerter Bandrolle. Ein Band ist mit eingebauter Feder zum Selbstschließen oder Selbstöffnen der Tür ausgestattet.

Garnituren:
Zweiriegel - WC - Schloss mit Drücker in L - Form aus eloxiertem Aluminium (Ø ca. 23 mm), Schauscheibe rot/weiß mit verschleißfestem Metalldorn zur Notöffnung. Die Verriegelung der Kabine muss auf der Innenseite durch eine farbliche Kennzeichnung ersichtlich sein.

Farben:
Wand- und Türenfarben gemäß kostenneutraler Farbkarte des Herstellers.
Profile, Füße und Beschläge in Aluminium eloxiert.
ABS-Kanten gemäß kostenneutraler Farbkarte des Herstellers.

Garantie:
7 Jahre Hersteller-Garantie

Preise inkl. Aufmaß vor Ort, Fracht- und Montagekosten.

1.__. 11 **1er-Kabinenanlage**

Trennwandanlage entsprechend dem vorbeschriebenen System, bestehend aus:

- 1x Vorderfront ca. 1,60 m
- 1x Drehtüren á 0,70 m

Vor Ort ist ein Aufmaß durchzuführen.

OZ (Pos-Nr.)	Titel: WC-Trennwände	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	inklusive liefern und montieren				
		1	**St**	.....	.....
1.__. 21	**2er-Kabinenanlage** Trennwandanlage entsprechend dem vorbeschriebenen System, bestehend aus: • 1x Vorderfront ca. 1,80 m • 2x Drehtüren á 0,70 m • 1x Trennwände ca. 1,40 m Vor Ort ist ein Aufmaß durchzuführen. inklusive liefern und montieren				
		1	**St**	.....	.....
1.__. 31	**Schamwand bodenstehend** bodenstehende Trennwandanlage inkl. Fußstützen entsprechend dem vorbeschriebenen System, bestehend aus: Schamwand für die Montage zwischen den Urinalen • Tiefe: ca. 0,70 m • Höhe: ca. 1,14 m Vor Ort ist ein Aufmaß durchzuführen. inklusive liefern und montieren				
		1	**St**	.....	.....
	Summe 1 **WC-Trennwände**				.....

L E I S T U N G S V E R Z E I C H N I S

Auftraggeber :	Stadt Blieskastel	
Projekt :	WC-Trenn	Biesingen_Gemeinschaftshaus
LV :	1137	WC-Trennwände
LV-Datum :	14.02.2025	

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachl.		Summe
OZ (LV-Gruppe)		in EUR
1	WC-Trennwände	.....

L E I S T U N G S V E R Z E I C H N I S

Auftraggeber :	Stadt Blieskastel	
Projekt :	WC-Trenn	Biesingen_Gemeinschaftshaus
LV :	1137	WC-Trennwände
LV-Datum :	14.02.2025	

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachl.		Summe
OZ (LV-Gruppe)		in EUR
1	WC-Trennwände	.....

Angebotssumme netto		.....
abzüglich Nachlass	.....	.....
Summe Netto inkl. Nachlass		.....
zuzügl. 19,00% MwSt.		.....
Angebotssumme brutto		.....

Seiten: 1 - 11 Das Dokument enthält 3 Positionen, davon 3 im freien Text.